

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.11.2025

Öffentlicher Teil

TOP 1.1. Mündliche Mitteilungen

Herr Oberbürgermeister Rehbein teilt mit, dass der Ältestenrat sowie die Fraktionsvorsitzenden bereits über die geplanten Maßnahmen im Rahmen des sogenannten „Hagen-Pakts“ informiert worden seien. In einem Treffen mit dem Verwaltungsvorstand und Vertreterinnen und Vertretern des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen, darunter Ministerin Ina Scharrenbach, sei die Problematik der sogenannten Schrottimmobilien in Hagen, insbesondere im Bereich des Hauptbahnhofs sowie in Altenhagen, Wehringhausen und der Stadtmitte, thematisiert worden. Es bestehe Einigkeit darüber, dass die Kommune alle rechtlichen Möglichkeiten ausschöpfen müsse, um die Problematik zu bewältigen. Zudem sei eine finanzielle Unterstützung des Landes erforderlich, um Immobilien aufzukaufen und gegebenenfalls abzureißen. Ein erster Termin zur Ausarbeitung einer Stadtumbaustrategie sei für den folgenden Tag angesetzt, mit dem Ziel, den „Hagenpakt“ bis Februar auszuarbeiten und zu unterzeichnen.